

**Förderantrag "Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern",  
Erweitertes Konzept des Nikolausheims, Notunterkunft mit integrierter  
Beratungsstelle und Tagestreff, Fördervertrag und Planungsänderung**

Gremium:	<b>Sozialausschuss</b>	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>3</b>	Zuständigkeit:	Referat 4
Sitzungsdatum:	<b>05.12.2024</b>	Stadt Landshut, den	13.11.2024
Sitzungsnummer:	19	Ersteller:	Limmer, Christoph

**Vormerkung - Nachtrag:**

Das Ergebnis der Vorstandssitzung der Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern vom 25.11.2024 liegt seit 28.11.2024 vor.

*„Sehr geehrter Herr Limmer,*

*es bleibt bei der ursprünglichen Entscheidung: Es werden nur Sachkosten und Anschaffungen gefördert, eine Ausweitung auf die Umbaukosten kann nicht erfolgen.*

*Sollte das Projekt nicht durchgeführt werden und Sie es im nächsten Jahr neu beantragen, sollte sich das zumindest nicht nachteilig auswirken.*

*Beste Grüße  
Verena Zillig“*

Im Ergebnis ist festzustellen, dass die Umbaukosten der bestehenden Hausmeisterwohnung in Höhe von rund 20.000 € durch den städtischen Haushalt finanziert werden müssten. Einzig die Anschaffungskosten in Höhe von rund 8.000 € werden/würden durch die Stiftung gefördert.

In Anbetracht der nunmehr finalen Förderentscheidung schlägt das Sozialamt vor, dass im Jahr 2025 ein erneuter Förderantrag bei der Stiftung gestellt wird. Ziel ist, den Eigenanteil im städtischen Haushalt auf die notwendigen 10 Prozent zu beschränken.

Mithin wird empfohlen, den vorliegenden Fördervertrag nicht zu schließen.

**Angepasster Beschlussvorschlag:**

1. Der Sozialausschuss befürwortet weiterhin das erweiterte Nutzungskonzept des Nikolausheims „Notunterkunft mit integrierter Beratungsstelle und Tagestreff“.
2. Der Sozialausschuss befürwortet einen erneuten Förderantrag bei der Stiftung Obdachlosenhilfe Bayern für das Haushaltsjahr 2026 zu stellen.